

Profil für die Position

Projektleiter mit Senioritätslevel im Aktuariat (m/w) für Projektthemen von herausgehobener Unternehmensbedeutung

1. Geschäftstätigkeit und wirtschaftliche Entwicklung

Unser Auftraggeber gehört zu den großen und renommierten Finanzdienstleistern der Welt und bietet ein internationales Netzwerk bekannter Marken mit erstklassigen Produkten. Das Unternehmen strebt vor allem nach Spitzenleistungen im Alltag - das heißt, in den Beziehungen zu den Kunden, den Aktionären, den Mitarbeitern und zur Gesellschaft.

2. Aufgaben und Verantwortung

Als aktuarieller Projektleiter haben Sie eine umfassende und herausgehobene fachliche und steuernde Projektergebnisverantwortung im Bereich Aktuariat im Finanzressort des Unternehmens. Hieraus ergibt sich der besondere Anspruch an die persönlichen wie auch fachlichen Kompetenzen des Stelleninhabers.

Die Aufgabe umfasst folgende Schwerpunkte:

- Sie koordinieren und bearbeiten übergreifende und fachlich anspruchsvolle Sonderthemen hoher Komplexität
- Die zu behandelnden Themen kommen aus allen drei Versicherungssparten Leben, Kranken und Sach mit Priorität auf der Personenversicherung und beziehen sich auf Fragestellungen der Reservierung nach HGB, IFRS und Solva II
- Ebenso handelt es sich um aktuarielle Kontrollfunktionen in die Versicherungssparten im Zusammenhang mit den Governance-Themen aus Solva II, Säule 2 (z. B. Pricing Oversight, Profitabilitätsanalysen etc.)
- Ebenso obliegt Ihnen die aktuarielle Bewertung und Begleitung strategischer Projekte im nationalen wie auch internationalen Kontext

Reiz und Herausforderung der Aufgabe liegen in der hohen fachlichen Anforderung, der Verantwortung für drängende Projektthemen von herausgehobener Unternehmensbedeutung und der damit verbundenen hohen Relevanz und Sichtbarkeit in das Unternehmen und in den Vorstand hinein.

3. Organisatorische Eingliederung

Der Stelleninhaber (m/w) berichtet direkt an den Leiter des Bereichs Aktuariat

4. Ausbildung

Ein mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes mathematisches oder naturwissenschaftliches Studium wird vorausgesetzt; gerne mit Promotion.

Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Aktuar (DAV) ist erforderlich.

5. Fachliche und überfachliche Fähigkeiten

Aufgrund der hohen Bedeutung für den Unternehmenserfolg, der hohen Sichtbarkeit der Aufgabe im Konzern und der herausragenden Entwicklungsmöglichkeiten ergeben sich besondere Erwartungen an die fachlichen und persönlichen Kompetenzen des Stelleninhabers. Die Projektthemen bieten eine "Bewährungsphase" für breitere Leitungsfunktionen. Es ist daher klar erkennbares Potential für die Leitung einer Abteilung (E2) erforderlich. Dieses sollte mittelfristig innerhalb von ca. 3 Jahren entwickelbar sein.

Hierfür verfügen Sie über

- ein solides aktuarielles Grundwissen in Fragestellungen der Reservierung
- Vertrautheit mit den Geschäftsmodellen der Lebens- und Krankenversicherung
- Erfahrung in der Einschätzung von Risiko-/Return-Profilen von Produkten bzw. Geschäftsmodellen und daraus resultierenden Kapitalanforderungen
- Kenntnis der Governance-Anforderungen aus Solvency II
- Erfahrung mit der Modellierung in einem internen Modell bzw. im Umgang mit dem Standardmodell
- Da die Projekte im Unternehmen sehr sichtbar sind ist ein hohes Senioritätslevel erforderlich
- Ausgeprägt gute kommunikative Fähigkeiten als Voraussetzung für selbständige Diskussionen mit Vorstands- und Bereichsleitererebene
- Unabdingbar sind Ideenreichtum, hohes Engagement und Einsatzbereitschaft
- Verhandlungssichere Englischkenntnisse werden vorausgesetzt